

und Aufnahme meiner Firma in Ihre Auslieferungsliste gefälligst zu bethätigen.

Ausserdem ersuche ich höflichst um gütige unverlangte Zusendung Ihrer Nova, laut Circular, sowie von Circularen, Prospecten, Placaten, Wahlzetteln, Verlags- und Antiquariats-Katalogen gleich nach Erscheinen, deren beste Verwendung ich Sie versichere.

Es wird stets mein eifrigstes Bestreben sein, durch ehrenhafte Geschäftsführung und pünktliche Erfüllung meiner Zahlungsverbindlichkeiten das mir geschenkte Vertrauen zu rechtfertigen.

Meine Commissionen hat Herr Hermann Fries in Leipzig für Nord- und Süddeutschland zu übernehmen die Güte gehabt, der stets in den Stand gesetzt sein wird, auf Verlangen Festverlangtes baar einzulösen.

Indem ich mich und mein Geschäft Ihrem geneigten Wohlwollen empfehle, zeichne ich hochachtungsvoll und ergebenst

Carl Geggus.

Zeugnisse siehe im Circular.

Verkaufsanträge.

[8094.] In einer (nicht fernen) Hauptstadt des Auslandes ist mir eine in grossem Ansehen stehende deutsche Buchhandlung, aus Sortiment mit einem ausserordentlich werthvollen festen Lager, und einem ansehnlichen gediegenen Verlag mit vielen Pracht- und Kupferwerken bestehend, zum Verkauf übertragen. Der Kaufpreis dafür ist mit Einschuss der reichen Einrichtung auf 44,000 Thlr. festgesetzt, wovon die Hälfte baar anzuzahlen und der Rest unter gehöriger Garantie in kürzeren Raten abzutragen wäre. So hoch auch, der Natur der Sache nach, diese Summe ist, so ist sie gleichwohl den realen Werthgegenständen und den bedeutenden Erträgnissen gegenüber nur sehr niedrig normirt, um dadurch den Kaufabschluss möglichst zu erleichtern.

Ich empfehle diesen seltenen Antrag ganz besonderer Beachtung und bitte um entsprechende Mittheilungen.

Julius Krauss in Leipzig.

[8095.] Ein angesehenes älteres Sortimentgeschäft mit Leihbibliothek und Schreibmaterialienhandel in einer sehr beliebten Stadt der pr. Rheinprovinz ist um den billigen Preis von 6000 Thlrn. unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen.

Nähere Auskunft steht zu Diensten von

Julius Krauss in Leipzig.

[8096.] Günstige Gelegenheit für junge Buchhändler. — Wegen anderweitiger Geschäfte wird eine süddeutsche Buchhandlung mit Leihbibliothek unter sehr annehmbaren Bedingungen käuflich abgegeben.

Offerten unter der Chiffre A—Z. Nr. 47. wird die Exped. d. Bl. zu besorgen die Güte haben.

Kaufgesuche.

[8097.] Ein zahlungsfähiger Buchhändler sucht ein kleineres, solides Sortimentgeschäft in einer hübsch gelegenen süddeutschen Stadt zu kaufen. Offerten unter der Chiffre L. E. # 1. besördert Herr B. Hermann in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[8098.] Der erfreuliche Absatz, den die jüngst bei mir erschienene Karte vom Nordwestlichen Deutschland, 7 Blatt 1 : 300000 grösstes Imperialformat, nach den neuesten amtlichen Quellen bearbeitet von W. Liebenow, Königl. Preuss. Lieutenant und Rath im Ministerium für Handel etc., gefunden hat, war mir ein neuer Beweis, wie sehr die Genauigkeit, Reichhaltigkeit und Schönheit dieser Karte allgemein anerkannt wird, und veranlasst mich, dieselbe durch 4 südliche Blätter desselben rühmlichst bekannten Herrn Autors zu einer **Specialkarte von West-Deutschland** in 11 Blättern auszudehnen; von Friedericia im Norden bis Wintertbur und Rheineck im Süden, von Dessau und Regensburg im Osten bis Metz und Zuider See im Westen.

Mehrere bedeutende Organe der Presse haben die günstigsten Urtheile über die Karte gefällt; als besonders massgebend für die Gediegenheit der Arbeit darf ich aber anführen, dass der Königl. Preuss. Generalstab die Karte als sehr brauchbar anerkannt und dies durch Abnahme einer grossen Anzahl Exemplare bestätigt hat.

Das 1. Blatt vom Südwestl. Deutschland, VII. der ganzen Karte, zugleich vortreffliche übersichtliche Reiskarte des mittleren Rheingebietes, liegt zur Versendung bereit, VIII. erscheint im nächsten Monate, IX. und X. aber im October dieses Jahres.

Prospecte mit Uebersichtsblättern stelle ich in mässiger Anzahl gratis zur Verfügung, durch deren zweckmässige Verbreitung um so mehr ein lohnendes Geschäft zu erzielen ist, als ich die Karte in nächster Zeit in einigen der bedeutendsten Zeitungen ankündigen werde, und trotz der Billigkeit der Karten einen erhöhten Rabatt von 33 $\frac{1}{3}$ % gegen baar, 25% fest und 20% à cond. bewillige, letzteres doch nur bei gleichzeitiger fester oder Baarbestellung. Nordwestl. Deutschld. 7 Blatt, 4 $\frac{1}{2}$ fl. Schleswig-Holstein. 2 Blatt, 1 $\frac{1}{2}$ fl. Südwestl. Deutschld. 4 Blatt, 3 $\frac{1}{2}$ fl. West-Deutschland. 11 Blatt, 8 fl. Einzelne Blätter Ia. 15 Sfl. I. 20 Sfl. II. III. u. IV. à 25 Sfl. V—X. à 1 fl. Aufgezogen u. cart. à 15 Sfl. mehr.

Hannover, März 1868.

Herm. Oppermann.

[8099.] Von dem Verleger wurde uns für die ausserschweizerischen Staaten der Debit übertragen von:

Schweizerische Obstsorten.

Herausgegeben vom schweizerischen landwirthschaftlichen Centralverein.

10 Hefte.

Jedes Heft mit circa 10 prachtvollen Farbdrucktafeln mit Text.

Preis des Heftes 4 fl. oder 2 fl. 12 Nfl mit 25%.

Einzelne Hefte werden nicht abgegeben und verbindet man sich bei Abnahme des 1. Heftes zur Abnahme des ganzen Werkes. Das 1—5. Heft ist bereits erschienen.

Nur wo gegründete Aussicht auf Absatz vorhanden, können wir auf Verlangen 1 Expl. der 1. Lief. à cond. senden.

Ravensburg, den 11. März 1868.

Dorn'sche Buchhandlung.

Nur auf Verlangen.

[8100.]

Soeben erschien in unserem Verlage:

Verzeichniß sämmlicher Ortschaften

des

Ober-Post-Directions-Bezirks Kiel,

enthaltend in alphabetischer Reihenfolge sämmliche Ortschaften von Schleswig-Holstein, Lauenburg, Gutin etc., mit Angabe der Kirchspiele, in welchen die Ortschaften belegen sind, und ihrer Distributions-Post-Anstalten.

Amtliche Ausgabe.

13 Bogen. Preis 1 fl.

Kiel, März 1868.

Schwers'sche Buchhandlung.

[8101.] Soeben erschien und steht in einfacher Anzahl à cond. zu Diensten:

Die Kosennamen der Germanen.

Eine Studie

von

Dr. Franz Stark.

Mit drei Excursen:

1. Ueber Zunamen. — 2. Ueber den Ursprung der zusammengesetzten Namen. — 3. Ueber besondere friesische Namensformen und Verkürzungen.

14 Bogen, gr. 8. Proschirt. Preis 2 fl.

Wir liefern von diesem streng wissenschaftlichen Buch à cond. unbedingt nur 1 Exemplar, weil die Auflage nur eine kleine ist, und können Mehrbedarf überhaupt nur fest oder baar mit 25% liefern.

Wien, 18. März 1868.

Tendler & Co.

Unverlangt versende ich nicht!

[8102.]

Soeben erschien:

Die geistige und körperliche Erziehung der Mädchen. Von August Knigge, Lehrer an der Stadttöchterschule zu Hannover. Mit einem Vorworte vom Director dieser Schule, Dr. ph. Mertens. Geheftet. Preis 15 Sfl.

Handlungen, welche sich Absatz versprechen, ersuche ich, mässig zu verlangen.

Hannover.

Carl Meyer.

[8103.] In meinem Verlage erschien soeben:

Von.

Tragödie des Euripides, metrisch übertragen

von

Theodor Rod.

8. Geh. 15 Sfl.

gleichzeitig als 18. Lieferung der

Sämmlichen Tragödien

des Euripides

metrisch übertragen

von

Franz Frihe und Theodor Rod.

Das Heft steht à cond. zu Diensten.

Heinrich Schindler in Berlin.